

Presseinformation

28. Mai 2026

Auszeichnung für 147 „Singende Klingende Schulen“

LR Teschl-Hofmeister: „Musik und gemeinsames Singen stärken Kreativität, Gemeinschaft und Persönlichkeit“

Moderne Schule vermittelt nicht nur Wissen, sondern bietet jungen Menschen auch Raum zur Entwicklung sozialer Kompetenzen, Kreativität und kultureller Bildung. Einen wichtigen Beitrag dazu leistet die Musik – insbesondere das gemeinsame Singen. „Singen ist eine der ursprünglichsten Formen des Musizierens und weit mehr als musikalische Betätigung. Gemeinsames Singen stärkt Sprache, Konzentration und soziale Fähigkeiten und schafft Gemeinschaft. Umso mehr freut es mich, dass an Niederösterreichs Schulen mit großem Engagement musiziert und gesungen wird. Mit dem Gütesiegel ‚Singende Klingende Schule‘ holen wir jene Schulen vor den Vorhang, die Musik und Gesang in besonderer Weise in ihren Schulalltag integrieren“, betont Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister im Rahmen der feierlichen Auszeichnungsveranstaltung.

Seit 2016 verleihen die Bildungsdirektion für Niederösterreich und das Land Niederösterreich gemeinsam das vokale Gütesiegel „Singende Klingende Schule“ an Schulen, die ihre Schülerinnen und Schüler nachhaltig für das gemeinsame Singen begeistern. Voraussetzung für die Auszeichnung ist unter anderem die regelmäßige Förderung des Singens im Unterricht, die Teilnahme am Bezirksjugendsingen beziehungsweise an öffentlichen Veranstaltungen mit Schwerpunkt Gesang sowie die Fortbildung der Lehrkräfte im Bereich Singen. Für das Gütesiegel in Gold gelten zusätzliche Qualitätskriterien: Schulen müssen bereits mehrfach mit dem Standard-Gütesiegel ausgezeichnet worden sein, am Landesjugendsingen teilnehmen und darüber hinaus besondere musikalische Aktivitäten umsetzen – etwa Musiktheaterprojekte, öffentliche Chorauftritte oder eigenständige Musikvideoproduktionen mit Schwerpunkt Gesang. Über die Vergabe entscheidet ein Expertengremium nach Prüfung der eingereichten Bewerbungen.

Heuer erhalten insgesamt 147 Schulen ein Gütesiegel. Das Gütesiegel Standard wird an 104 Schulen verliehen: 58 Volksschulen, 29 Mittelschulen, 14 Höhere Schulen und drei Sonderschulen. 30 dieser Schulen erhalten zusätzlich eine Gütesiegel-Tafel für den Außenbereich ihrer Schule. Diese wird an Schulen

Presseinformation

vergeben, die das Standard-Gütesiegel bereits zum dritten Mal erfolgreich erreicht haben. Darunter befinden sich 16 Volksschulen, elf Mittelschulen und drei Höhere Schulen. Das Gütesiegel in Gold erhalten heuer 43 Schulen – 22 Volksschulen, 13 Mittelschulen und acht Höhere Schulen. Zehn Schulen wurden bereits zum dritten Mal mit Gold ausgezeichnet und dürfen dies künftig ebenfalls mit einer Gold-Tafel im Außenbereich sichtbar machen. Dazu zählen fünf Volksschulen, drei Mittelschulen und zwei Höhere Schulen. Das BORG Krems, die Musik-Mittelschule Herzogenburg und die Volksschule Sieghartskirchen durften als erste Schulen die 2. Gold-Tafel in Empfang nehmen.

„Die Pädagoginnen und Pädagogen an Niederösterreichs Schulen zeigen tagtäglich großes Engagement, das weit über den Unterricht hinausgeht. Mit viel Einsatz fördern sie die musikalische Entwicklung ihrer Schülerinnen und Schüler und leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung junger Menschen. Dafür gilt allen Beteiligten großer Dank“, so Teschl-Hofmeister abschließend.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Pressesprecher, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at



(v.l.n.r.): Barbara Faltl (BORG Krems), Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Agnes Fritthum (BORG Krems), Bildungsdirektor Karl Fritthum, Martha Hollergschwandtner (VS Sieghartskirchen), Fachinspektor Andreas Gruber, Simone Biri-Langthaler (VS Sieghartskirchen), Christian Hübner (NÖ Bildungsdirektion), Alfred Hertler-Zederbauer und Martina Teufl (beide Musik-Mittelschule Herzogenburg).

© NLK Filzwieser